

## Halbjahresbericht

### Liebe Pfarreiangehörige

Auch im vergangen halben Jahr wurde das Pfarreileben durch diverse Aktivitäten und Entwicklungen geprägt und ich möchte Ihnen, liebe Mitglieder der Pfarrei St. Michael, diese näherbringen und darüber berichten.

Die Gottesdienste, Predigten und Anlässe der Adventszeit standen unter dem Motto «naTÜrlich Weihnachten», wobei Türen und Tore eine wichtige Rolle spielten – eine eindrückliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest; Krippenspiel, Mitternachtsmette, Weihnachtsfestgottesdienst, Silvester-, Neujahrs- und Dreikönigsgottesdienst bildeten den Abschluss der Weihnachtszeit. Ein immer beliebter Schwerpunkt im Advent ist der Rorategottesdienst, ein Lichtermeer in der jahreszeitlichen Dunkelheit. Im Januar wurde die «Woche der Einheit der Christen» ökumenisch gestaltet.

Zwei unterschiedliche spirituelle Angebote finden regelmässig statt: jeweils am Donnerstagsabend im Altarraum der Kirche das «Innehalten am Feierabend» und einmal monatlich die Abendbesinnung mit Schwester Ingrid Grave.

In das neue Fastenopferprojekt Adivasi führte uns Tobias Buser vom Fastenopfer ein und die gesamte Fasten- und Osterzeit begleitete uns dieses Projekt, das wir auch für die nächsten Jahre vorgesehen haben. Die Karwoche umfasste ein breites Angebot: den Familiengottesdienst zum Palmsonntag, «Brotteilen» am Hohen Donnerstag, der von Pfarreimitgliedern mitgestaltete Kreuzweg und die feierliche Osternacht mit Agapé. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion ist abgeschlossen und am 10./11. Mai werden wir Erstkommunion feiern. Gestartet ist auch die Firmvorbereitung mit 22 Firmkandidaten. Die Organisations-

gruppe (Leitung Giovanna Cafisi) hatte alle Anlässe dank guter Planung und der Mitarbeit vieler Freiwilligen im Griff.

Eine stattliche Anzahl freiwilliger Helfer folgte der Einladung zur Weiterbildungsveranstaltung «Altwerden» mit Bettina Ugolini.

Der Oberstufenunterricht Pluspunkt ist gut angelaufen und für den Unterricht konnte neu Debora Fossi gewonnen werden.

Die Möglichkeit, auf die Pastoralumfrage des Papstes zu antworten, wurden von den Pfarreimitgliedern in verdankenswerter Weise sehr rege genutzt. Der Pfarreirat (Vertreter Willi Weibel) arbeitet aktiv mit am Projekt «Integrationsarbeit Dietlikon».

In der Kirche wird an der linken Bankreihe ein Versuch mit einer Hörschleife gemacht und es wurden Offerten für die Beleuchtung im Altar- und Orgelraum eingeholt. Selbstverständlich laufen neben all dem Vorhergesagten die alltäglichen Aktivitäten in der Pfarrei, wie der Unterricht, das «zäme singe», «Fiire mit de Chliine», die Seniorenarbeit, Va bene, Taufen und Berdigungen – zum Teil auch ökumenisch – um nur einiges zu nennen. Auch der grosse Einsatz der Mitglieder der Sozialgruppe (Leitung Angela Chiapparini) mit rund 200 Besuchen im Jahr soll hier einmal speziell verdankt werden. Das gute Zusammenspiel aller Beteiligten (Seelsorger, Räte, Freiwillige) gewährleistet die Bewältigung der mannigfachen Aufgaben und Aktivitäten. Ihnen allen kann nicht genug gedankt werden. Dazu haben Sie, liebe Pfarreimitglieder, die Möglichkeit am 18. Mai, wenn Sie ein Nein zur Kirchensteuerinitiative in die Urne legen.

*Pfarreirat St. Michael  
 Wolfram Hechenberger, Präsident*



## Abstimmungen und Wahlen

A. Am Sonntag, 18. Mai 2014, finden statt:

*In Dietlikon und Wangen-Brüttisellen*

### Eidgenössische Volksabstimmungen über:

1. Bundesbeschluss vom 19. September 2013 über die medizinische Grundversorgung (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Ja zur Hausarztmedizin»)
2. Volksinitiative vom 20. April 2011 «Pädophile sollen nicht mehr mit Kindern arbeiten dürfen»
3. Volksinitiative vom 23. Januar 2012 «Für den Schutz fairer Löhne (Mindestlohn-Initiative)»
4. Bundesgesetz vom 27. September 2013 über den Fonds zur Beschaffung des Kampfflugzeugs Gripen (Gripen-Fonds-Gesetz)

### Kantonale Volksabstimmungen über:

1. Kantonale Volksinitiative «Weniger Steuern fürs Gewerbe (Kirchensteuerinitiative)»
2. Kantonale Volksinitiative «Keine Werbung für alkoholische Getränke auf Sportplätzen sowie an Sportveranstaltungen im Kanton Zürich»

### B. Stimmabgabe

Die Volksabstimmung wird nach den gesetzlichen Vorschriften des Bundes und des Kantons durchgeführt.

Fehlende Wahlunterlagen sind bis spätestens Freitag, 16. Mai 2014, bei den Einwohnerdiensten, in Dietlikon bis 14.15 Uhr, in Wangen-Brüttisellen bis 14.00 Uhr, zu beziehen.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:

*In Dietlikon im Gemeindehaus*

Sonntag, 18.05.2014, 09.00–10.00 Uhr

*In Wangen, im Schurterhaus (Postgebäude):*

*In Brüttisellen, im Gsellhof:*

Sonntag, 18.05.2014, 09.00–10.00 Uhr (neue Öffnungszeiten)

### C. Vorzeitige/briefliche Stimmabgabe

Vorzeitig kann abgestimmt werden:

II Dietlikon und in Wangen-Brüttisellen ab Erhalt des Stimmrechtsausweises und zwar je in der Gemeindeverwaltung des Wohnortes während den Schalteröffnungszeiten.

Für die briefliche Abstimmung beachten Sie bitte den Aufdruck auf dem Stimmrechtsausweis. Bringen Sie die Sendung rechtzeitig zur Post.

Briefliche Stimmabgaben müssen bis zur Urnenschliessung am Sonntag im Besitz des Wahlbüros sein.

### D. Auszählung

Die Auszählung der Wahl-/Abstimmungsergebnisse finden jeweils am Sonntag ab 10.00 Uhr im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Die Resultate werden veröffentlicht:

- am Abstimmungstag  
 in Dietlikon beim Gemeindehaus und am Bahnhof  
 in Wangen beim Volg  
 in Brüttisellen beim Gemeindehaus und beim Freihof
- am darauf folgenden Freitag im «Kurier»
- auf den Internetseiten von [www.dietlikon.ch](http://www.dietlikon.ch) und [www.wangen-bruettisellen.ch](http://www.wangen-bruettisellen.ch)

*Gemeinderäte Dietlikon und Wangen-Brüttisellen*



Bis er fliegen gelernt hat,  
 braucht's die Rega.

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

**rega**   
 60 Jahre. Dank Ihrer Unterstützung.

## Fundgegenstände abzuholen bis Ende Mai



Liebe Gäste des aqua-life

Bis Ende Mai 2014 können liegen gelassene Badehosen, Badetücher, Kleidungsstücke, Spielsachen, Brillen, Schmuck, etc. bei uns am Empfang abgeholt werden. Danach wird darüber verfügt.

*Ihr aqua-life-Team*

## Vorübergehende Sperrung des Bahnübergangs

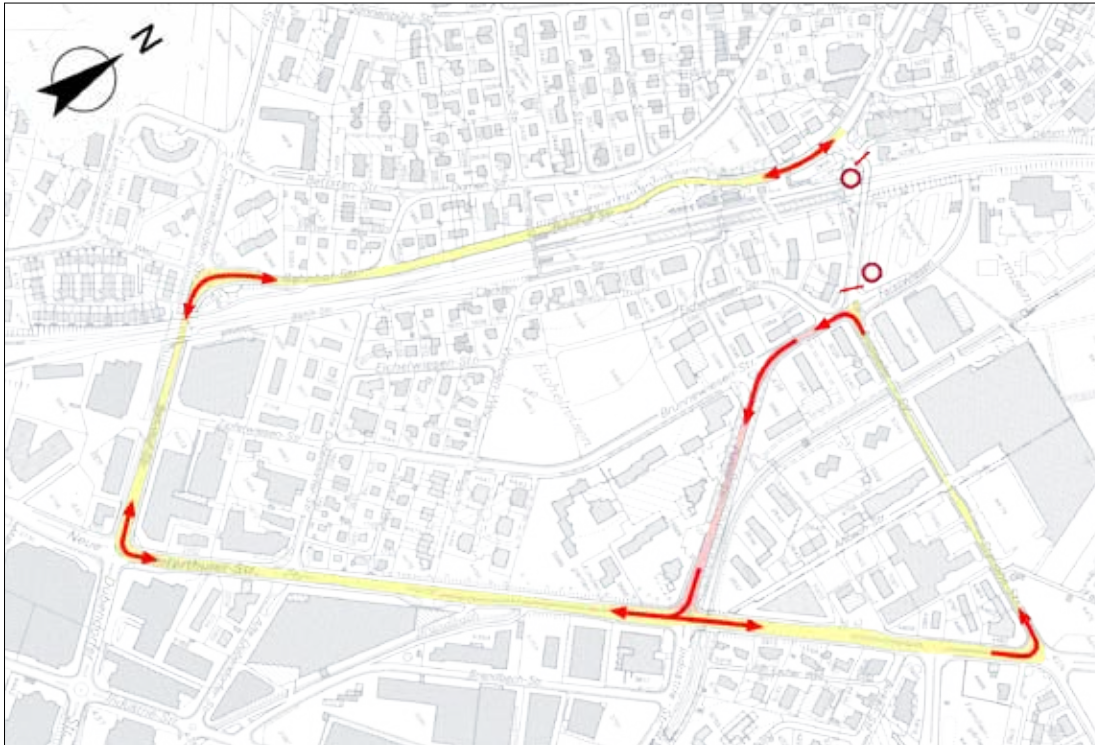
Aufgrund verkehrsplanerischer Arbeiten bleibt der Bahnübergang vom 20. Mai 2014 bis 3. Juni 2014 gesperrt. Die Zufahrten zu den Liegenschaften am Chaletweg und der Sportanlage Faisswiesen bleiben gewährleistet. Die Verkehrsbeschränkungen und die Umleitung

sind ausgeschildert. Übertretungen der signalisierten Verkehrsbeschränkungen werden gemäss Strafbestimmungen des Bundesgesetzes über den Strassenverkehr geahndet.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und danken für das

Verständnis. Für allfällige Fragen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Dietlikon, Raum, Umwelt + Verkehr, Telefon 044 835 82 30.

*Raum, Umwelt + Verkehr  
Sicherheit*

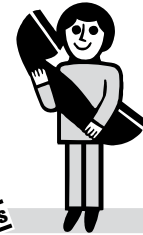


Signalisierte Verkehrsführung während der Schliessung des Bahnübergangs.

Es liegt noch einiges vor uns.



### Sorgentelefon für Kinder



Gratis

**0800 55 42 10**

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch  
SMS-Beratung 079 257 60 89  
www.sorgentelefon.ch  
PC 34-4900-5

#### Aus der Kirchenpflege

### Konstituierung 2014–2018



An ihrer Sitzung vom 6. Mai hat sich die Kirchenpflege wie folgt konstituiert:

Präsidium/Personalwesen	Thomas Rutz
Vizepräsidium	Godi Diemi
Aktuariat/Archiv/ Gottesdienst und Musik	Moni Müller
Gutsverwaltung	Godi Diemi
Liegenschaftsverwaltung	Christina Meile
Erwachsenenbildung/Diakonie Alters- und Frauenarbeit/Kirche	
Weltweit/Veranstaltungen	Carla Schmid
Jugendarbeit/Familienarbeit	
Religionspädagogik	Nelly Spielmann / Roger Walch
Öffentlichkeitsarbeit/EDV	Roger Walch

Dietlikon, 16. Mai 2014  
Reformierte Kirchenpflege Dietlikon

### Haben Sie dringend Tempo nötig?

In Dietlikon gibt es Glasfaser-Kombi-Abos für Internet + TV + Telefon bereits ab 59 Franken pro Monat.

Anbieter und Preise unter:  
[www.dietlikon.ch](http://www.dietlikon.ch)



Fiber to the Home:  
Das moderne Abo für Internet, TV und Telefon



**Weltweit erblindet jede Minute ein Kind! Schenken Sie Augenlicht mit nur 50 Franken.**

**cbm**  
christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen

www.cbmswiss.ch • PC 80-303030-1 • 8027 Zürich

**HUNGERTRAGÖDIE**

**CARITAS**  
Wir helfen Menschen.

Eine Milliarde Menschen hungern heute - mehr als je zuvor. Caritas hilft Millionen in Entwicklungsländern, mit angepassten Lösungen ihren Entbehren zu überwinden. Hunger verschärft nicht nur Armut. PC 60-7000-4, www.caritas.ch



**Sicherheitstipp: Stayin' Alive**

# Lassen Sie sich auf dem Motorrad nicht abschiessen



Nur 2 Prozent der auf den Schweizer Strassen gefahrenen Kilometer werden von Motorradfahrern zurückgelegt – und doch machen diese 30 Prozent der bei Verkehrsunfällen schwer verunfallten Personen aus. Insgesamt verletzen sich pro Jahr rund 13 000 Biker (inkl. Dunkelziffer).



Obwohl die Zahl der schwerverletzten und getöteten Biker im Strassenverkehr im letzten Jahrzehnt zurückgegangen ist, bleibt das Unfallrisiko überproportional hoch. Dabei ist es keineswegs so, dass die Motorradfahrer die Hauptschuld tragen. Auswertungen der bfu zeigen: Wenn ein Motorrad mit einem Auto kollidiert, ist der Autolenker in rund zwei Drittel der Fälle ganz oder zumindest teilweise schuld. Aber selbst in diesen Fällen können die Biker viel zur eigenen Sicherheit beitragen.

ten nicht – insbesondere nicht auf schweren und leistungsstarken Motorrädern.

- Tragen Sie zusätzlich zum Helm eine gute Schutzausrüstung – auch auf kurzen Strecken.
- Fahren Sie ein Motorrad mit Antiblockier- und Integralbremssystem.

Die Föderation der Motorradfahrer der Schweiz FMS und die bfu führen gemeinsam die Kampagne «Stayin' Alive» durch. Ziel der Kampagne: die Anzahl der Kollisionen von Motorrädern reduzieren. Mehr auf [www.stayin-alive.ch](http://www.stayin-alive.ch).

*bfu – Sicherheitsdelegierter der Gemeinde Dietlikon*  
Telefon 044 835 82 22, [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)

**Tipps**

- Rechnen Sie jederzeit damit, dass andere Sie übersehen.
- Fahren Sie vorausschauend, defensiv und regelkonform.
- Überschätzen Sie Ihre Fähigkeiten

**Informationen vom Dietliker Kabelnetz**

# Programmanpassungen Analog- und Digital-TV per 12. Mai 2014



Am Montag, den 12. Mai 2014 ist das Flashcable Digital-TV-Programmangebot durch neue Sender ergänzt und einzelne Programme haben einen neuen Programmplatz erhalten. Auch beim Analog-TV-Programmangebot gibt es punktuelle Verschiebungen und vier Sender werden vom Netz genommen. Nachfolgend eine Übersicht der anstehenden Anpassungen.

**Digital-TV**

**Programmplatz**

(LCN)	Sender	Land	Hinweis
6	TV24 HD	CH	neu im Angebot
27*	Tele Züri HD	CH	ersetzt Tele Züri (SD)
34*	Joiz HD	CH	ersetzt Joiz (SD)
74	S1 HD	CH	neu im Angebot

\* Durch die Aufschaltung von TV24 HD auf Programmplatz 6 verschieben sich die heutigen Sender (Programmplätze 6 bis 68 um einen Platz nach hinten). Moderne TV-Geräte aktualisieren die Programmplätze normalerweise automatisch. Ansonsten ist ein Sendersuchlauf erforderlich.

**Analog-TV**

**Kanal/Frequenz**

(MHz)	Sender	Land	Hinweis
K12/224.25	Nickelodeon + Comedy Central	DE	Verschiebung S24 → K12
S17/273.25	Tele M1	CH	Verschiebung S39 → S17
S18/280.25	Kabel Eins CH	DE	Verschiebung S40 → S18
K12/224.25	TVE Internacional	ES	entfällt
S17/273.25	Eurosport	DE	entfällt
S18/280.25	Star TV	CH	entfällt
S23/319.25	Euronews	DE	entfällt

Aktuelle Senderlisten können Sie als PDF-Dokument [www.dietlikon.ch/informationen-fuer-privatpersonen/wohnen-arbeiten-einkaufen/tv-internet-telefon/herkoemmliches-netz/radio-tv](http://www.dietlikon.ch/informationen-fuer-privatpersonen/wohnen-arbeiten-einkaufen/tv-internet-telefon/herkoemmliches-netz/radio-tv) herunterladen.

*Gemeindewerke*

## Jugendfeuerwehr

### Nicht nur ein Hobby, sondern auch Lebenseinstellung

Hast DU genügend Power und bist mindestens 14 Jahre alt?  
Melde Dich bei unserem Jugendfeuerwehrverantwortlichen  
Patrick Keller, Tel: 079 370 80 10 oder Mail: [p.keller@keller-ub.ch](mailto:p.keller@keller-ub.ch)

Unter den folgenden Links kannst Du Dich weiter über die Jugendfeuerwehr informieren.  
<http://www.feuerwehrbezirk-buelach.ch/jugendfeuerwehr/index.php>



Die Jugendfeuerwehr Bezirk Bülach ist am Samstag 17.5.2014 in Dietlikon zu Gast und wird eine ihrer Übungen abhalten. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich selbst ein Bild zu machen und den Jugendlichen zuzusehen.  
Treffpunkt ist 13.00 Uhr beim Feuerwehrgebäude Dietlikon  
Hofwiesenstrasse 30



Wir freuen uns auf Sie!  
Feuerwehr Dietlikon



Telefon 044 712 60 60, [www.berghilfe.ch](http://www.berghilfe.ch)



Schweizer Berghilfe  
Aide Suisse aux Montagnards  
Aiuto Svizzero ai Montanari  
Agid Svizzer per la Muntogna

## Baubehörde Gemeinde Dietlikon für die Amtsperiode 2014–2018

Am 30. März 2014 fand die Gesamterneuerungswahl der Dietliker Behörden statt. Die Konstituierung des Gemeinderats erfolgte anlässlich der Gemeinderatsitzung vom 15. April 2014.

Gestützt auf Art. 43 der Gemeindeordnung hat sich die Baubehörde für die neue Amtsperiode 2014–2018 konstituiert. Aus dem Ge-

meinderat wird neu Philipp Flach als Präsident sowie bisher Cristina Wyss-Cortellini als Vize-Präsidentin festgesetzt. Die drei bestehenden weiteren Mitglieder Bruno Bär, Beat Stadtmann und Amadeus von Arb wurden erneut an der Urne wiedergewählt.

*Raum, Umwelt + Verkehr*



Von links: Beat Stadtmann, Bruno Bär, Philipp Flach (Präsident), Cristina Wyss-Cortellini und Amadeus von Arb.

### Seniorenausflug vom 7. Mai 2014

## Ausflug nach Trub im Emmental

Der Mittwochmorgen erwartet uns mit einem Regenwetter. Ach was soll das, wir haben doch die Sonne im Herzen und die gute Laune damit. Die beiden voll besetzten Cars fahren mit uns auf die A1 und gekonnt steuern die beiden Chauffeure durch den morgendlichen Stau bis Oensingen. Hier im Café Knaus gibt es dann feine Gipfeli und den ersehnten Kaffee, spendiert von der Pro Senectute.

Auf Landstrassen fahren wir weiter durch den Oberaargau. Vorbei an grünen Matten, gelben Rapsfeldern und schönen Häusern mit ihren Vorgärten und überall begleitet uns der Regen. Über Niederbipp, Burgdorf und Langnau kommen wir pünktlich in Trub an.

Dort im Restaurant Löwen werden wir freundlich empfangen und über eine steile Holzterasse gelangen wir in den schön gedeckten Speisesaal. Nach Suppe und Salat kommt die grosse Überraschung. Der Jodelchor von Trub erfreut uns mit schönen Liedern. Wie kommt das? Bei einem Ausflug der Seniorenriege lernen die Dietliker Turner den Gemeinderat von Trub kennen und laden diesen an ihr Turnerchränzli ein. Seit diesem Zusammentreffen besteht eine freundschaftliche Beziehung zu der Gemeinde. Wir geniessen die musikalische Einlage und den feinen Zmittag. Der Kaffee zur «brännete Creme» wird uns vom Gemeinderat Trub offeriert. Vielen Dank.

Bei einem kurzen sonnigen Intermezzo kann man noch einige Fotos schießen und dann steigen wir bei einem weiteren Regenguss in den Bus. Nun geht es weiter Richtung Entlebuch. Vorbei an der Guetzlifabrik Kambly. Gut ist unser Bauch wohlgenährt. Der Weg führt durch Wohlhusen, Willisau (feine harte Ringli), Sursee und Beromünster (Sendeturm von Radio Beromünster) an den Hallwilersee und man glaubt es kaum: jetzt scheint die Sonne! Unser Chauffeur weiss viel Interessantes zu erzählen und so geht die Fahrt kurzweilig weiter über Lenzburg zum Dorf Brunegg. Im Gasthof zu den drei Sternen machen wir nochmals einen kurzen Trinkhalt, bevor wir dann auf der A1 zurück nach Dietlikon fahren. Gut sitzen erfahrene Berufschaffere am Steuer, mit ihnen ist ein Stau am Gubrist gar nicht mehr so schlimm.

Nun gibt es für uns nur noch vielen Dank zu sagen für diesen wunderschönen Tag. Dem Team für Senioren (2 x Ruth, Agi und Andrea) für die tolle Organisation. Der Gemeinde Dietlikon für das feine Essen. Dem Gemeinderat von Trub für den Kaffee und der Pro Senectute für Kaffee und Gipfeli und die Getränke in Brunegg.

Für den nächsten Ausflug ist der 17. September 2014 schon in unserer Agenda eingetragen.

*Susi Küng*



## Treffen mit der Gemeindepräsidentin

Haben Sie Fragen, Vorschläge oder ein Anliegen, welches Sie gerne mit mir besprechen möchten? An folgenden Daten stehe ich der Bevölkerung von Dietlikon zwischen 16.00 und 18.00 Uhr für ein persönliches Gespräch zur Verfügung:

- Dienstag, 27. Mai 2014
- Dienstag, 24. Juni 2014
- Dienstag, 09. September 2014
- Dienstag, 28. Oktober 2014
- Dienstag, 25. November 2014

Ihre Anmeldung mit Besprechungsthema nimmt die Gemeindeganzlei bis spätestens am Montag vor dem gewünschten Termin unter [kanzlei@dietlikon.org](mailto:kanzlei@dietlikon.org) oder 044 835 82 50 entgegen. Terminanfragen ohne Gesprächsthema werden nicht berücksichtigt.

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen.

*Herzlich Ihre  
Edith Zuber, Gemeindepräsidentin*

## Inserate interessieren

